



# Pfarrei St. Hippolytus

St. Hippolytus, Horst

Liebfrauen, Beckhausen

St. Clemens, Sutum

St. Laurentius, Horst-Süd

St. Marien, Essen-Karnap

Pfarrbüro Öffnungszeiten: Montag bis Freitag - 9.00 bis 12.00 Uhr

Auf dem Schollbruch 37 45899 Gelsenkirchen-Horst Tel.: 0209 / 555 22 Fax: 0209 / 555 91

Email: pfarramt@hippolytus.de Homepage: www.hippolytus.de

## Dezember 2023

Liebe Schwestern, liebe Brüder! Liebe Freund\*innen und Begleiter\*innen unserer Pfarrei St. Hippolytus,



an den kommenden Adventswochenenden wird uns eine Person aus der Krippe darstellung begleiten, die nicht in der ersten Reihe steht. Er ist ein Mann des Hintergrundes, eine zurückhaltende und bescheidene Person: der heilige Josef.

In der Zeit der Pandemie hat Papst Franziskus, mit einem eigenen Schreiben („Patris corde“), allen Menschen guten Willens den heilige Josef als besonderes Vorbild empfohlen.

Die Corona-Pandemie mit ihren Folgen hat uns gezeigt, so der Papst weiter, wie wichtig Menschen sind, „die jeden Tag Geduld und große Hoffnung beweisen und sich bemühen, nicht Panik zu streuen, sondern Verantwortungsbewusstsein“ zeigen. Patris corde soll ein „Wort der Anerkennung und Dankbarkeit“ sein für Eltern, Großeltern, Lehrer, Pflegekräfte, Ärzte, Supermarktverkäufer, Reinigungspersonal, Polizei, Spediteure, Freiwillige, Priester und Ordensleute - für „alle, die zeigen, dass niemand sich allein rettet“.

Unsere heutigen Stars und Idole kommen aus der ersten Reihe. Das sind die, die immer vorne sind, Gewinnertypen eben. Hier geht es ums Hübscher-sein, Besser-sein, Erfolgreicher sein. Dafür gibt es Preise und Auszeichnungen. Und dann gibt es auch heute noch Typen, die eigentlich nie im Rampenlicht stehen. Die, die tagtäglich ihrer Arbeit nachgehen. Die, die nicht gehypt werden, sondern in der Werkshalle, am Fließband, an der Kasse, am Patienten ihren Mann oder ihre Frau stehen, die, die zuhause morgens in aller Frühe losfahren zur Frühschicht, oder spät abends nach der Schicht zurückkommen, wenn andere noch oder schon wieder schlafen, die, die putzen, waschen, pflegen, verkaufen, retten, beistehen. Wie wichtig genau diese Menschen für eine funktionierende Gesellschaft sind, hat sich in der Corona-Pandemie gezeigt.

Solche Menschen gab und gibt es in jeder Gesellschaft und zu allen Zeiten. Da war Josef ein Zimmermann. Er war einer, der sein Handwerk verstand. Einer, der durch sein Wissen, sein Engagement anderen zu einem Dach über dem Kopf verholfen hat. Einer, der durch seiner Hände Arbeit Geld für den Unterhalt seiner Familie erwirtschaftet hat. Einer, der nicht weggelaufen ist, obwohl seine Frau nicht von ihm schwanger war: Josef, der heilige aus der zweiten Reihe.

### Lichtblicke

#### Adventsfenster

An den Freitagen im Advent werden wieder die Adventsfenster in Horst stattfinden.

#### Heiliger Josef

An den Adventssonntagen bekommt der Heilige Josef eine Hauptrolle.

#### Erster Adventsmarkt

Am 10.12.2023 um 10:00 Uhr in St. Laurentius.

*Weitere Informationen im Innenteil.*

Letztlich gibt es nur spärliche Hinweise auf diesen Menschen, der ein Heiliger geworden ist und für uns ein Vorbild im Glauben sein soll. Über ihn wissen wir: Er war Zimmermann aus Nazareth. Er war der Mann von Maria, der Mutter Jesu. Er hat Jesus mit großgezogen. Er lebte mit ihm in einem Haushalt. Er gilt als gerecht. Aber so ist wohl das Schicksal von Menschen, die irgendwie in der zweiten Reihe stehen; man kennt sie kaum. Die Wirkung, die sie trotzdem erreichen können, ist enorm. Nicht ohne Grund wurde Josef zum Patron der Arbeiter und der Familien. Er hat seine ganz eigene Stellung im Heilsgeschehen.

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen im Namen des Pastoralteams, des Kirchenvorstandes und des Pfarrgemeinderates unserer Pfarrei St. Hippolytus eine gesegnete Advents- und Weihnachtszeit, sowie ein gutes Jahr 2024, dass wir unseren Blick immer wieder neu auf die Menschen lenken, die wir sonst gerne übersehen – auf die Menschen aus der „zweiten“ Reihe.

Ihr  
 Bernd Steinrötter, Pastor Bild: Barbara Strack

**Redaktionsschluss ist immer der erste Freitag im Monat**  
[pfarnachrichten@hippolytus.de](mailto:pfarnachrichten@hippolytus.de)

## Gottesdienste

<b>St. Hippolytus</b> mit der Kirche St. Hippolytus mit der Kapelle des Hauses Rafael	<b>Liebfrauen</b> mit der Kirche St. Clemens Ma- ria Hofbauer	<b>St. Laurentius</b> mit dem Katechetischen Zent- rum mit dem Saal in St. Marien mit dem Haus Marienfried
<b>1. Advent</b>		
<b>Samstag</b> <b>02.12.23</b> 17:00 Uhr    St. Hippolytus	<b>Samstag</b> <b>02.12.23</b>	<b>Samstag</b> <b>02.12.23</b>
<b>Sonntag</b> <b>03.12.23</b> 10:30 Uhr    St. Hippolytus <i>Familienmesse</i>	<b>Sonntag</b> <b>03.12.23</b>	<b>Sonntag</b> <b>03.12.23</b> 10:00 Uhr    St. Laurentius 17:00 Uhr    St. Marien <i>Abendlob</i>
<b>Dienstag</b> <b>05.12.23</b> <del>08:30 Uhr</del> St. Hippolytus	<b>Dienstag</b> <b>05.12.23</b>	<b>Dienstag</b> <b>05.12.23</b> 15:00 Uhr    St. Laurentius <i>kfd Messe</i>
<b>Mittwoch</b> <b>06.12.23</b> 12:00 Uhr    St. Hippolytus <i>Auszeit</i>	<b>Mittwoch</b> <b>06.12.23</b>	<b>Mittwoch</b> <b>06.12.23</b>
<b>Donnerstag</b> <b>07.12.23</b>	<b>Donnerstag</b> <b>07.12.23</b>	<b>Donnerstag</b> <b>07.12.23</b> 15:00 Uhr    Haus Marienfried
<b>Freitag</b> <b>08.12.23</b> 07:00 Uhr    Haus Rafael <i>Frühschicht</i>	<b>Freitag</b> <b>08.12.23</b>	<b>Freitag</b> <b>08.12.23</b>
<b>2. Advent</b>		
<b>Samstag</b> <b>09.12.23</b> 17:00 Uhr    St. Hippolytus	<b>Samstag</b> <b>09.12.23</b>	<b>Samstag</b> <b>09.12.23</b>

<b>Sonntag</b> 10.12.23 10:30 Uhr	St. Hippolytus	<b>Sonntag</b> 10.12.23 11:00 Uhr	St. Clemens	<b>Sonntag</b> 10.12.23 10:00 Uhr	Haus Marienfried
				17:00 Uhr	St. Marien <i>Abendlob</i>
<b>Dienstag</b> 12.12.23 08:30 Uhr	St. Hippolytus	<b>Dienstag</b> 12.12.23		<b>Dienstag</b> 12.12.23	
<b>Mittwoch</b> 13.12.23 12:00 Uhr	St. Hippolytus <i>Auszeit</i>	<b>Mittwoch</b> 13.12.23		<b>Mittwoch</b> 13.12.23	
<b>Donnerstag</b> 14.12.23		<b>Donnerstag</b> 14.12.23		<b>Donnerstag</b> 14.12.23 15:00 Uhr	Haus Marienfried
<b>Freitag</b> 15.12.23 07:00 Uhr	Haus Rafael <i>Frühschicht</i>	<b>Freitag</b> 15.12.23		<b>Freitag</b> 15.12.23	
<b>3. Advent</b>					
<b>Samstag</b> 16.12.23 17:00 Uhr	St. Hippolytus	<b>Samstag</b> 16.12.23		<b>Samstag</b> 16.12.23	
<b>Sonntag</b> 17.12.23 10:30 Uhr	St. Hippolytus	<b>Sonntag</b> 17.12.23		<b>Sonntag</b> 17.12.23 10:00 Uhr	St. Marien
<b>Dienstag</b> 19.12.23 08:30 Uhr	St. Hippolytus	<b>Dienstag</b> 19.12.23		<b>Dienstag</b> 19.12.23	
<b>Mittwoch</b> 20.12.23 12:00 Uhr	St. Hippolytus <i>Auszeit</i>	<b>Mittwoch</b> 20.12.23		<b>Mittwoch</b> 20.12.23	
	19:00 Uhr St. Hippolytus <i>Bußgottes- dienst</i>				
<b>Donnerstag</b> 21.12.23		<b>Donnerstag</b> 21.12.23		<b>Donnerstag</b> 21.12.23 15:00 Uhr	Haus Marienfried
<b>Freitag</b> 22.12.23 07:00 Uhr	Haus Rafael <i>Frühschicht</i>	<b>Freitag</b> 22.12.23		<b>Freitag</b> 22.12.23	
<b>4. Advent</b>					
<b>Samstag</b> 23.12.23 17:00 Uhr	St. Hippolytus	<b>Samstag</b> 23.12.23		<b>Samstag</b> 23.12.23	
<b>Heiligabend</b>					
<b>Sonntag</b> 24.12.23 15:00 Uhr	St. Hippolytus <i>Familienchrist- mette</i>	<b>Sonntag</b> 24.12.23 15:30 Uhr	Liebfrauen <i>Familienwort- gottesfeier</i>	<b>Sonntag</b> 24.12.23 15:00 Uhr	St. Marien <i>Krippenfeier</i>
	18:00 Uhr St. Hippolytus <i>Christmette</i>		17:30 Uhr St. Clemens <i>Christmette</i>		22:00 Uhr St. Laurentius <i>Christmette</i>
<b>1. Weihnachtstag</b>					
<b>Montag</b> 25.12.12 10:30 Uhr	St. Hippolytus	<b>Montag</b> 25.12.12 11:00 Uhr	Liebfrauen	<b>Montag</b> 25.12.12	

2. Weihnachtstag					
<b>Dienstag</b> 10:30 Uhr	<b>26.12.23</b> St. Hippolytus	<b>Dienstag</b>	<b>26.12.23</b>	<b>Dienstag</b> 10:00 Uhr	<b>26.12.23</b> St. Marien <i>Wortgottesfeier</i>
Weihnachtsoktav					
<b>Mittwoch</b> 12:00 Uhr	<b>27.12.23</b> St. Hippolytus <i>Friedensgebet</i>	<b>Mittwoch</b>	<b>27.12.23</b>	<b>Mittwoch</b>	<b>27.12.23</b>
<b>Donnerstag</b>	<b>28.12.23</b>	<b>Donnerstag</b>	<b>28.12.23</b>	<b>Donnerstag</b> 15:00 Uhr	<b>28.09.23</b> Haus Marienfried
<b>Samstag</b> 17:00 Uhr	<b>30.12.23</b> St. Hippolytus	<b>Samstag</b>	<b>30.12.23</b>	<b>Samstag</b>	<b>30.12.23</b>
Silvester					
<b>Sonntag</b> 17:00 Uhr	<b>31.12.23</b> St. Hippolytus	<b>Sonntag</b>	<b>31.12.23</b>	<b>Sonntag</b> 10:00 Uhr	<b>31.12.23</b> St. Laurentius
Neujahr					
<b>Montag</b>	<b>01.01.24</b>	<b>Montag</b> 17:00 Uhr	<b>01.01.24</b> Liebfrauen	<b>Montag</b>	<b>01.01.24</b>



**Kirchenmusik**

Wolfgang Wilger

Tel. 0209 / 58 19 21

Musikalische Angebote in der Pfarrei	
<p><b><u>Kinderchor St. Hippolytus</u></b> Der Kinderchor probt mit Mario Stork freitags im Pfarrsaal St. Hippolytus in zwei Gruppen:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die 5- bis 7-Jährigen proben von 15:30 Uhr bis 16:15 Uhr und</li> <li>• die 8- bis 13-Jährigen anschl. von 16:30 Uhr bis 17:30 Uhr.</li> </ul> <p>Informationen gibt es bei Mario Stork, Tel.: 0178/5698538 oder Claudia Gorgievski, Tel.: 0201/ 383204, <a href="http://www.hippolytus.de">www.hippolytus.de</a></p>	<p><b><u>Jugendchor St. Laurentius</u></b> Im Jugendchor St. Laurentius singen Jugendliche ab 14 Jahren dienstags von 18:00 Uhr bis 19:30 Uhr. Informationen gibt es bei Mario Stork, Tel.: 0178/5698538</p>
<p><b><u>Junger Chor Beckhausen</u></b> Das Eintrittsalter der Chormitglieder liegt zwischen 16 und 35 Jahre. Die Chorproben sind mittwochs von 20:00 Uhr bis 21:30 Uhr im Pfarrsaal St. Hippolytus unter der Leitung von Wolfgang Wilger (Tel.: 0209/ 581921), <a href="http://www.junger-chor.de">www.junger-chor.de</a></p>	<p><b><u>Pfarrreicher St. Hippolytus</u></b> Der Pfarrreicher St. Hippolytus probt donnerstags von 20:00 Uhr bis 21:30 Uhr im Pfarrsaal St. Hippolytus. Die Leitung hat Wolfgang Wilger (Tel.: 0209/ 581921), <a href="http://www.hippolytus.de">www.hippolytus.de</a></p>

## Kirchenmusik in der Pfarrei St. Hippolytus

---

Freitag, 01.12.2023

- 19:00 Uhr Orgelkonzert in St. Hippolytus, an der Rieger-Orgel Christian Schmitt

Sonntag, 03.12.2023

- 10:00 Uhr Messe in St. Laurentius, musikalisch mitgestaltet vom Jungen Chor Beckhausen
- 10:30 Uhr Messe in St. Hippolytus, musikalisch mitgestaltet vom Jugendchor St. Laurentius

Sonntag, 10.12.2023

- 17:00 Uhr Konzert Rutter und mehr in St. Hippolytus, Junger Chor Beckhausen, Sinfonieorchester NRW

Sonntag, 17.12.2023

- 10:00 Uhr Messe in St. Marien, musikalisch mitgestaltet vom Pfarrechor St. Hippolytus

2. Weihnachtstag, 26.12.2023

- 10:30 Uhr Hochamt in St. Hippolytus, musikalisch mitgestaltet vom Pfarrechor St. Hippolytus und Streichquartett

### Termine

#### Adventsfenster in Horst

An den Freitagen im Advent werden wieder die Adventsfenster in Horst stattfinden.

- 25.11.2023, 17:00 Uhr Haus Marienfried
- 02.12.2023, 17:00 Uhr bei Optiker Wobser
- 09.12.2023, 17:00 Uhr bei Nehr Korn und am
- 16.12.2023, 17:00 Uhr bei Strickling

Herzliche Einladung zum Mitsingen und Mitbeten!

*Ulrike Sommer*

#### Frühschichten in der Adventszeit



Auch in diesem Jahr wollen wir mit einem Impuls die Frühschichten im Haus St. Rafael in

den Tag starten. In diesem Jahr stehen die Frühschichten unter dem Motto: Hoffnung unter uns. Wir treffen uns vor dem 1. Advent, am 01.12.2023; vor dem 2. Advent, am 08.12.2023; vor dem 3. Advent, am 15.12.2023 und vor dem 4. Advent, am 22.12.2023 jeweils um 07:00 Uhr in der Kapelle des Hauses St. Rafael. Im Anschluss treffen wir uns zu einer schönen heißen Tasse Kaffee oder Tee.

*Text: Ulrike Sommer, Bild: Pixabay*

#### Adventskranzsegnung in Liebfrauen

Samstag, 02.12.2023, 18:30 Uhr im Gemeindezentrum Liebfrauen: Adventskranzsegnung. An diesem Wochenende startet die Adventszeit und ein neues Kirchenjahr beginnt. Zu dieser Segenszeit sind alle eingeladen, die ihre Adventsgestecke, Kränze oder auch Adventskerzen segnen lassen möchten. Mit Liedern und Gebeten gestalten wir diese kurze Segenszeit.

*Bernd Steinrötter*

#### „Begehbare Krippe“ in St. Laurentius

Zum 1. Adventssonntag, 03.12.2023 wird der Ehe- und Familienkreis St. Laurentius wieder die „Begehbare Krippe“ im Laurentiusaal aufbauen. Wie auch schon in den letzten Jahren, sind wieder Jung und Alt zu einer Besichtigung eingeladen. So auch am 10.12.2023 im Rahmen unseres 1. Adventsmarktes mit dem Haus Marienfried.

Die einzelnen Öffnungszeiten stehen noch nicht fest, werden aber auf der Homepage und in den Schaukästen der Pfarrgemeinde rechtzeitig bekanntgegeben.

Ebenfalls sind auch wieder alle KiTa's, sowie die Schulklassen, Familienkreise etc. eingeladen, die Krippe zu besichtigen und zu begehen.

Auf Wunsch stellen sich wieder Mitglieder des Freundeskreises zum Lesen von Adventsgeschichten zur Verfügung.

Kontakt über [jahnel@t-online.de](mailto:jahnel@t-online.de)

*Martin Jahnel*

## Heiliger Josef – Advent

In der Bibel spielt der heilige Josef nur eine Nebenrolle. In den Adventsgottesdiensten in unserer Pfarrei soll er eine Hauptrolle bekommen und unseren Weg auf Weihnachten hin begleiten. Der Evangelist Matthäus ist an dem interessiert, was Josef vor Gott auszeichnet, seine Glaubenshaltung, die der seiner Braut Maria nicht nachsteht. Seine Weise, Gottes Anruf zu hören, sich damit auseinanderzusetzen und zu eigen zu machen, sind für uns in den Tagen des Advents und darüber hinaus Anregungen darüber nachzudenken, was wir zum Kommen Jesu in die Welt von heute beitragen können.

1. Advent: Gott spricht Menschen an
2. Advent: Gott ruft zur Mitarbeit
3. Advent: Gott wirkt durch Menschen
4. Advent: Gott geht mit uns

Der Name Josef ist ein Wunsch. Er bedeutet: Gott möge hinzufügen.

Möge Gott uns in der Adventszeit einen neuen Blick auf Josef hinzufügen. Herzliche Einladung zu den Adventsgottesdiensten unserer Pfarrei. Orte und Daten entnehmen Sie bitte der Gottesdienstordnung.

*Im Namen des Liturgieausschusses,  
Barbara Strack*

## Auszeiten im Advent



Mitten in der Woche, mitten am Tag, sich eine adventliche Auszeit nehmen! Ruhig werden in diesen Tagen, sich bei Kerzenlicht am Adventskranz zusammenfinden.

Wie am Lagerfeuer, einem winzigen, im Licht einer Kerze, fällt es uns leichter diese Mischung hinzubekommen, die in diesen Zeiten so viele brauchen: die Erinnerung an leichtere Tage und die Hoffnung auf Besserung. In einem sehr bekannten Weihnachtslied heißt es: Welt ging verloren, Christ ist geboren, gnadenbringende Weihnachtszeit. So sind Sie herzlich eingeladen, sich für 15 bis 20 Minuten eine Auszeit im Advent zu nehmen. Jeden Advents-Mittwoch, in der St Hippolytus Kirche, um 12:00 Uhr.

*Für das Vorbereitungsteam: Agnes Dalka  
Bild: Barbara Strack*

## Abendlob „Lasst uns miteinander“ in Liebfrauen

Herzliche Einladung für Freitag, 08.12.2023, um 18:00 Uhr im Gemeindezentrum Liebfrauen, Horster Straße 301b. „Lasst uns miteinander...“, so eingestimmt möchten wir Sie einladen, gemeinsam mit uns und dem Jugendchor St. Laurentius aus dem Halleluja-Buch zu singen, die Tageslesung zu hören und zu beten. Kommen Sie vorbei, schalten Sie ab, singen, loben, danken Sie gemeinsam mit uns. Wir freuen uns schon auf Sie.

*Gabi Wengelinski*

## Erster Adventsmarkt in St. Laurentius

Seit vielen Jahren gibt es bereits freundschaftliche Kontakte zwischen dem Haus Marienfried und dem Förderverein St. Laurentius.

So kam es, dass man sich im Sommer gemeinsam überlegt hat, wie man diese Kontakte weiter fördern kann. Die Idee wurde geboren, gemeinsam einen Adventsmarkt auf dem Außengelände zwischen dem Haus Marienfried und dem Gemeindezentrum St. Laurentius (ehem. Kirche) zu veranstalten.

Gesagt, getan.

Am Sonntag, den 2. Advent (10.12.2023) ist es so weit.

Beginnen werden wir um 10:00 Uhr mit der Heiligen Messe im Nordsternsaal des Hauses Marienfried.

Anschließend öffnen draußen die Verkaufsstände, in denen viel Gebasteltes und weitere schöne Dinge für das bevorstehende Weihnachtsfest angeboten werden.

Die KiTa St. Laurentius wird sich ebenfalls mit einem Stand beteiligen.

Natürlich wird auch für das leibliche Wohl gesorgt.

Der Nikolaus wird ebenfalls auf seiner langen Reise vorbeikommen.

Gegen 17:00 Uhr wird der Adventsmarkt schließen.

Eingeladen sind alle Bewohner\*innen des Hauses Marienfried und natürlich die gesamte Pfarrgemeinde.

Veranstalter ist der Förderverein St. Laurentius.

*Frank Niemann, Martin Jahnel*

## Friedenslicht 2023

Nach dem 2. Advent (ab 11.12.2023) besteht die Gelegenheit das Friedenslicht von Bethlehem aus den Kirchen mitzunehmen. Ebenso wie in den

letzten Jahren können am Pastorat von Liebfrauen Friedenslichtkerzen erworben bzw. selbstständig das Friedenslicht abgeholt werden.

Mittwoch, 13.12.2023, 10:00 – 12:00 Uhr wird das Friedenslicht auch wieder vor der St. Hippolytuskirche verteilt. Auch hier können Kerzen erworben werden.

*Bernd Steinrötter*

### **Ökumenische Andacht zum Advent**

Mittwoch, 13.12.2023, 18:00 Uhr, Bahnwärterhäuschen, Horster Str. 288, Gelsenkirchen. Gemeinsam mit der evangelischen Epiphania Kirchengemeinde Gelsenkirchen und der Pfarrei St. Hippolytus laden wir zu einer ökumenischen Adventsandacht am Bahnwärterhäuschen ein.

*Andrea Rylke-Voigt, Pastorin / Bernd Steinrötter*

### **Bußgottesdienst im Advent**

Der Advent ist die Zeit der Stille und Vorbereitung auf Weihnachten. Neben den stressigen Momenten der Vorbereitung, kann sich jede und jeder einen Augenblick Zeit nehmen und auf sich konzentrieren.

Wir laden Sie ein zur Bußandacht am Mittwoch, 20.12.2023, 19:00 Uhr in der St. Hippolytuskirche.

*Torben Anthony*

### **Gemütliches Kaffeetrinken in der Pfarrei**



Wir laden Sie zum Gemütlichen Kaffeetrinken ein. Es soll in gemüthlicher Runde ein Austausch für alle Pfarreimitglieder sein. Egal ob Mann oder

Frau, Junge oder Alte, alle sind eingeladen ins Gespräch zu kommen. Der Kostenbeitrag beträgt 2,00 €.

Die Termine jeweils um 15:00 Uhr sind:

- Mittwoch, 20.12.2023 im St.-Laurentius-Saal
- Mittwoch, 10.01.2024 im St.-Marien-Saal
- Mittwoch, 17.01.2024 im St.-Clemens-Saal

Bitte melden sich nur in der Vorwoche des jeweiligen Termins unter der Telefonnummer: 0177/764 57 48 (St. Clemens, St. Laurentius) oder 0201/381590 (St. Marien) an. Die Termine sind auch im Kalender auf der Homepage [www.hippolytus.de](http://www.hippolytus.de) eingetragen.

*Martina Heckmann*

### **Wortgottesfeier in Liebfrauen**

In Liebfrauen laden wir Familien und Junggebliebene zu unserer Wortgottesfeier zum Heiligabend ein, am 24.12.2023, um 15:30 Uhr im Gemeindezentrum Liebfrauen. Da der Raum begrenzt ist, müssen wir aus unserer Erfahrung der letzten Jahre mit Voranmeldung arbeiten. Eine Mail an [conny.boening@online.de](mailto:conny.boening@online.de) mit der Anzahl der Personen reicht aus. Sollten mehr Gäste kommen, gibt es die Möglichkeit, im Hof zumindest den Texten und Liedern zu lauschen.

Wir freuen uns auf einen besinnlichen, friedlichen, fröhlichen und gemeinsamen Heiligabend mit Ihnen/Euch!

*Conny Böning*

### **Firmung 2024**



Ende September des kommenden Jahres wird in unserer Pfarrei das Sakrament der Firmung durch Weihbischof Ludger Schepers

gespendet. In der ersten Januarwochen 2024 erhalten die Firmbewerber\*innen, die im Zeitraum vom 01.10.2008 – 30.09.2009 geboren wurden, von uns schriftlich per Post eine Einladungskarte zur Firmvorbereitung 2024. Sollte eine Jugendliche oder ein Jugendlicher versehentlich nicht angeschrieben worden sein, oder gerne mit Freund\*innen gefirmt werden wollen, oder sollte es Fragen zur Anmeldung geben, bitten wir um Rückmeldung unter 0157/34967076 oder unter [firmung@hippolytus.de](mailto:firmung@hippolytus.de)

Die Anmeldung findet am Freitag, 12.01.2024, 17:00 – 19:00 Uhr im Pfarrzentrum St. Hippolytus, Industriestr. 15 statt.

*Für das Firmteam: Bernd Steinrötter*

**Kirchliche Nachrichten**

**Taufe**

**Durch das Sakrament der Taufe wurden in die Gemeinde aufgenommen:**

Emilio Buscemi, Horst

Leano Buscemi, Horst  
Leonie Kruck, Beckhausen  
Lenox Grochala, Horst  
Melody Grochala, Horst

## Verstorbene

### In die Ewigkeit gerufen wurden:

Gabriela Toroxel, Horst  
Gisela Bull, Gelsenkirchen  
Otto Raster, Karnap  
Ilse Sapadka, Horst  
Egon Jäger, Sutum  
Maria Maletz, Horst  
Erika Rosinski, Horst  
Herbert Radnik, Horst

### Beerdigungscafé Memento



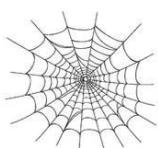
Wir bieten Ihnen ein Beerdigungs-Café an. Das kleine Café „Memento“ lädt Sie zu einem Ort der Begegnung ein, um nach einer Beerdigung

in unserem St.-Clemens-Saal in Sutum, Theodor-Otte-Str. 72 in 45897 Gelsenkirchen, das Gespräch untereinander zu finden. Unser Vorhaben ist es, Ihnen, so gut es geht, eine angenehme Zeit zu ermöglichen. Unsere ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer bereiten Ihnen ein Frühstück für Ihr leibliches Wohl.

Wenn Sie nähere Informationen haben möchten, so können Sie Kontakt zu uns unter der Telefonnummer 0178/1534463 aufnehmen. Falls Sie nicht direkt jemanden erreichen, so rufen wir schnellstmöglich zurück.

*Martina Heckmann*

## Kinder-SEITE



Hallo du,  
puh, da sind wir aber jetzt wirklich froh, dass Frau Strack doch weiterhin für uns schreiben möchte.

Vor zwei Monaten hatte sie uns mitgeteilt, dass sie keine Kinder- und Jugendarbeit mehr in der Pfarrei macht und somit auch nicht mehr die Nachrichten für uns tippt. Wir sind

dann zu allen Mitarbeitenden gegangen und haben nachgefragt, wer für uns tippen würde. Aber es war sehr ernüchternd: Entweder verstanden sie kein Spinnisch, oder sie hatten eine noch größere Spinnenangst als Frau Strack, oder sie konnten nur im Schnecken-tempo tippen. Gutes Personal muss spinne erst einmal finden....

Jedenfalls sind wir zu Frau Strack zurückgekrabbel und haben ihren Schreibtisch erforscht und siehe da: Zwei Bücher entdeckten wir:



„Treffpunkt Kinderkirche“ und Werkbuch „Taufe“. Da gibt es ja doch noch Arbeitsfelder mit Kindern – Kindertageseinrichtungen und Taufe. Als wir sie zur Rede stellten, sagte sie: „Na gut, erwischt. Ich werde weiterhin für euch schreiben, aber nur, wenn ihr euch in zwei Metern Entfernung hinsetzt!“. Das ist kein Problem für uns.

Dann haben wir ihr unser wichtigstes Erlebnis diktiert: Im Familiengottesdienst im November wurde der erste Kuschedeckengottesdienst in der St. Hippolytuskirche gefeiert. Kuschedeckengottesdienst?, weil die Heizung im Winter auf 12° C reduziert wird, um Kosten zu sparen.

Am Ende des Gottesdienstes hat ein Kommunionkind seine neu gekaufte Decke in den Sammelkorb für die Aktion „Warm durch die Nacht“ gepackt, bei der Spenden für Menschen ohne ein Zuhause gesammelt werden. Ist das nicht ein tolles Geschenk gewesen?

Jetzt haben wir keine Zeit mehr, denn es gibt viel zu tun für Weihnachten – auch bei uns Spinnen. Herzliche Grüße und

**Ein schönes Weihnachtsfest und**

**ein gesegnetes Jahr 2024**

**wünscht dir**

**deine Spinnenbande Hippolytus**

## 📖 Schriftlesung Heilig Abend 2023

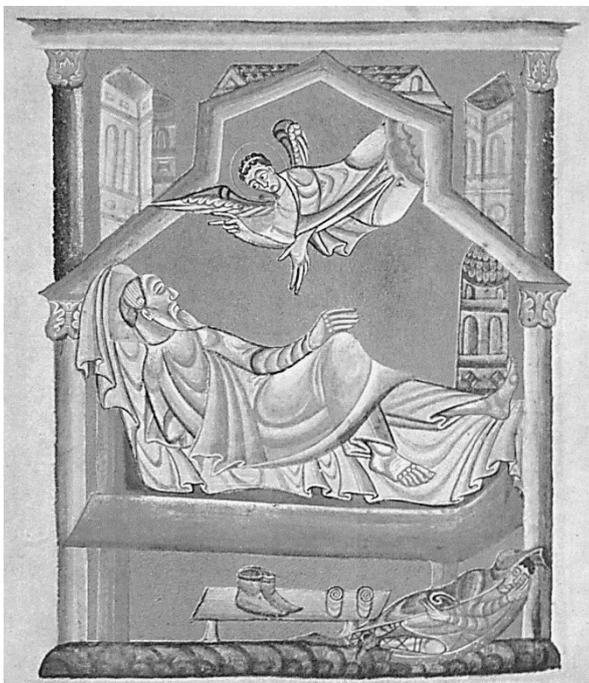
Mt 1,18-25

Die Geburt Jesu Christi geschah aber so: Als Maria, seine Mutter, dem Josef vertraut war, fand es sich, ehe er sie heimholte, dass sie schwanger war von dem Heiligen Geist. Josef aber, ihr Mann, war fromm und wollte sie nicht in Schande bringen, gedachte aber, sie heimlich zu verlassen.

Als er das noch bedachte, siehe, da erschien ihm der Engel des Herrn im Traum und sprach: Josef, du Sohn Davids, fürchte dich nicht, Maria, deine Frau, zu dir zu nehmen; denn was sie empfangen hat, das ist von dem Heiligen Geist. Und sie wird einen Sohn gebären, dem sollst du den Namen Jesus geben, denn er wird sein Volk retten von ihren Sünden.

Das ist aber alles geschehen, damit erfüllt würde, was der Herr durch den Propheten gesagt hat, der da spricht »Siehe, eine Jungfrau wird schwanger sein und einen Sohn gebären, und sie werden ihm den Namen Immanuel geben«, das heißt übersetzt: Gott mit uns.

Als nun Josef vom Schlaf erwachte, tat er, wie ihm der Engel des Herrn befohlen hatte, und nahm seine Frau zu sich. Und er berührte sie nicht, bis sie einen Sohn gebar; und er gab ihm den Namen Jesus.



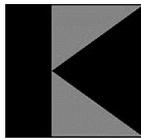
Der Traum Josefs (aus dem Perikopenbuch Heinrichs II., vor 1014)

So stellte sich ein Künstler vor über 1000 Jahren den Traum von Josef vor.

Wie würdest du die Bibelgeschichte gern malen? Versuche es doch einmal. Viel Spaß!!

## Verbände und Gremien

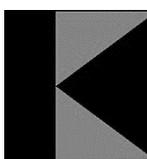
### Kolpingsfamilie Essen-Karnap



- Montag, 04.12.2023, 18:00 Uhr Advent und Weihnachtszeit! Die Advents- und Weihnachtszeit, nun sei uns willkommen Herre Christ. Referent: Josef Simon
- Samstag, 09.12.2023, 18:00 Uhr Kolping-Gedenktag Wir beginnen mit dem 17:00 Uhr Wortgottesdienst im Mariensaal Anschließend Feierstunde mit Jubilarehrung und gemütlichem Beisammensein. Leitung: Michael Kresimon
- Montag, 11.12.2023, 18:00 Uhr Unsere Erde und das Klima! Der einzige Planet auf dem Leben „noch“ möglich ist. Referent: Michael Kresimon
- Montag, 18.12.2023, 18:00 Uhr Lichtbringer Advent! Denn ein Kind ist uns geboren. Referentin: Gisela Pieper

*Stephan Tönnies*

### Kolping-Gedenktag in Sutum



Den Kolping-Gedenktag der Kolpingsfamilie Beckhausen-Sutum feiern die Kolpingschwestern und -brüder am Sonntag, 10.12.2023, in der Kirche St. Clemens-Maria-Hofbauer und dem dortigen Gemeindesaal in GE-Sutum.

Der Gedenktag zum Tode von Adolph Kolping beginnt um 11:00 Uhr mit einer Hl. Messe in der dortigen Kirche, Theodor-Otte-Straße 70. Im Anschluss begehen wir die Feierstunde im Gemeindesaal (hinter der Kirche), u. a. mit den traditionellen Jubilarehrungen. Die Ehrungen werden vom Präses der Kolpingsfamilie Beckhausen-Sutum, Pastor Bernd Steinrötter, sowie dem Leitungsteam vorgenommen. Es schließt sich der gemütliche Teil an, bei dem auch ein kleiner Imbiss gereicht wird. Eine frühzeitige Anmeldung zu dieser Veranstaltung ist bis spätestens zum 03.12.2023 dringend erforderlich bei einem Mitglied des Leitungsteams: Bernhard Lucassen, Tel. 9 58 24 84, Willi Drochtert, Tel. 93 89 85 02 oder Hildegard Bojarski, Tel. 17 77 74 44 (alle ggf. AB).

*Jürgen Stockmann*

## kfd St. Laurentius/St. Marien



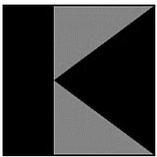
KATHOLISCHE  
FRAUENGEMEINSCHAFT  
DEUTSCHLANDS

Wir laden herzlich zum  
Frühstück am Dienstag,  
12.12.2023, um 9:00 Uhr

in das Katechetische Zentrum St. Laurentius ein.  
Die Mitarbeiterinnen-Runde findet in der Klausur  
am 04.01.2024, um 17:00 Uhr statt.

*Annette Kniest*

## Kolpingsfamilie Horst – Emscher



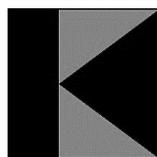
In der letzten Adventswoche wird  
das beliebte Seniorenfrühstück am  
Montag, 18.12.2023, um 9:30 Uhr  
im Gemeindezentrum angeboten.

Da wir uns in der Vorweihnachtszeit befinden  
werden die Tische dementsprechend mit Weih-  
nachtsschmuck dekoriert. Nach dem reichhalti-  
gen Frühstück singen wir Weihnachtslieder und  
hören die eine oder andere Geschichte. Im nächs-  
ten Jahr 2024 finden diese Treffen wie immer re-  
gelmäßig am dritten Montag im Monat statt. Aus-  
nahmen sind Verschiebungen durch Feiertage,  
werden aber immer bekannt gegeben. Besonde-  
ren Dank gilt auch Elsbeth und Werner Jansen,  
die mit ihrem Helfer- und Küchenteam ein lecke-  
res Frühstück anbieten.

Es ist unbedingt wichtig, sich zum Frühstück an-  
zumelden bei: Elsbeth und Werner Jansen Tel.:  
0209 - 526 12

*Werner Bittner*

## Kolpingsfamilie Horst – Emscher



• Freitag, 19.01.2024 – Spieleabend  
für Jung und Alt um 19:30 Uhr im PZ:  
„Gesellschaftsspiele in Zeiten von  
Informationsüberflutung durch

Social Media, ein Leuchtturm oder nur einfach  
überholt.“

- Dienstag, 20.02.2024 – Rückblick/Diavortrag  
um 19:30 Uhr im PZ: „150 Jahre Kolpingsfami-  
lie Horst-Emscher, im Wandel der Zeitge-  
schichte, 1870 - 2020.“ Teil 2.
- Dienstag, 19.03.2024 – Fastenessen, Uhrzeit  
wird noch bekannt gegeben!! „Fastenzeit!?  
aus der Zeit gefallen oder aktueller denn je.“  
Wir bieten gegen eine kleine Spende eine kuli-  
narische Stärkung an: Pellkartoffel und He-  
ringsstipp. Um Anmeldung bis zum 12.03.2024  
wird gebeten.

- Termin unbekannt im März – „Europawahl  
2024“. Die Wahl zum Europäischen Parlament  
findet vom 06. bis 09.06.2024 statt. Worum es  
geht, wie kann ich wählen und warum soll ich  
wählen?
- Sonntag, 28.04.2024 - St. Hippolytus Kirche  
Messe um 10:30 Uhr, anschließend Mitglie-  
dersammlung im PZ
- Samstag, 04.05.2024 – Radtour 10:00 bis  
16:00 Uhr
- Termin unbekannt im Mai – Maiandacht um  
19:30 Uhr an der Sieben Schmerz Kapelle im  
Westerholter Wald
- Dienstag, 18.06.2024 – Abschlussgrillen um  
19:00 Uhr am PZ
- Seniorenfrühstück 9:30 – 11:30 Uhr mit An-  
meldung im Pfarrzentrum am Montag,  
15.01.2024, 19.02.2024, 18.03.2024,  
15.04.2024, 27.05.2024, 17.06.2024,  
15.07.2024.

Zu allen Veranstaltungen sind Gäste recht herz-  
lich willkommen.

*Werner Bittner*

## Rückblicke

10

## kfd-Gemeinschaften



KATHOLISCHE  
FRAUENGEMEINSCHAFT  
DEUTSCHLANDS

Traditionsgemäß fand  
die diesjährige Wallfahrt  
nach Kevelaer am  
10.10.2023 statt. Auch in diesem Jahr gab es wie-  
der Neues zu entdecken. So hatten wir das Glück,  
den Priesterkreuzweg mitmachen zu dürfen. Ob-  
wohl in diesem Jahr die Teilnahme nicht so groß  
war, werden wir auch im nächsten Jahr wieder  
nach Kevelaer fahren. (08.10.2024)

Mein Dank gilt allen, die dazu beigetragen haben,  
dass wir einen wunderschönen Tag in Kevelaer  
erleben durften.

*Monika Lindemann*

## Wortgottesdienstleiter\*innen

Am 12.10.2023 wurde in der Abtei Mariendonk in  
Grefrath Maß genommen für die liturgischen Ge-  
wänder der Wortgottesdienstleiter\*innen. Lange  
und ausgiebig war darüber diskutiert worden, ob  
diese überhaupt benötigt würden. Und auch im

Internet gibt es viele Artikel, in denen Pro und Contra ausgeführt werden.

Letztendlich wurden folgende Vorteile gesehen: Die Kleidung unterstreicht die Festlichkeit und Würde der Feier. Das Verdecken der Alltagskleidung macht auch deutlich, dass hier etwas Besonderes, nicht Alltägliches stattfindet: Ich als Person – in meiner gewöhnlichen Kleidung – trete zurück, der Dienst – ausgedrückt in meinem Gewand – steht im Vordergrund.



Barbara Strack

### Kita St. Laurentius



Seit dem 12.10.2023 gehören die Kinder der katholischen Kindertageseinrichtung St. Laurentius zu den Gießkannenhelden. Bereits im Sommer hatte sich die Kindertageseinrichtung für einen Wassertank beworben. Dieser steht nun endlich vor der Einrichtung und wartet auf seinen Einsatz. Durch die regenreichen Tage ist er schon gut gefüllt. Dazu gab es auch noch 10 kindgerechte Gießkannen, die in diesem Jahr bestimmt noch ihren Einsatz haben. Die neuen Pflanzen auf dem frisch erweiterten Außengelände der KiTa benötigen noch viel Aufmerksamkeit und Pflege.

Da wir einen öffentlichen Tank-Standort zur Verfügung stellen konnten, sind wir automatisch eine Station der zukünftig geplanten „digitalen Schnitzeljagd“ durch Gelsenkirchen.

*Sandra Bouraada-Chylecki,  
KiTa-Leitung*

### kfd Beckhausen



Am 18.10.2023 fand zum ersten Mal eine Greul-Party der kfd Beckhausen im Gemeindezentrum Liebfrauen statt. Dieses Event wurde mit vollem Erfolg und mit voller Begeisterung angenommen, so dass wir es im nächsten Jahr wiederholen werden. Bis dahin freuen sich die kfd Mitglieder auf weitere Veranstaltungen im Gemeindezentrum Liebfrauen.

*Melanie Kress*

### Messdienerwochenende 2023



„Als nun [...] die Winde gegen das Haus stießen, fiel es doch nicht ein; denn es war auf Fels erbaut.“ (Matthäus 7, 25) - Unter diesem Motto fand auch in diesem Jahr

2023 bereits in gewohnter Manier das Wochenende der Messdienergemeinschaft Vatikän(n)-chen unserer Pfarrei im Jugendhaus St. Altfrid Essen Kettwig statt. Bereits bei unserer Ankunft mussten wir uns auf das herbstliche Wetter einstellen, doch das sollte unserem Vorhaben nicht schaden! In gemütlicher Runde wurden zunächst die Jüngsten unter uns herzlichst in die Gemeinschaft integriert und wir hatten endlich mal wieder Zeit, uns besser kennenzulernen. Doch auch die Auffrischung der Messabläufe und Aufgaben von uns Messdiener\*innen kam nicht zu kurz. Den Samstag konnten wir bestens dazu nutzen in der großen Gruppe das Messe-Dienen zu trainieren. Als sich dann die Sonne zeigte, unternahmen wir alle einen Waldspaziergang und wurden mit dem Ausblick auf Essen-Werden und das Ruhrtal belohnt. Später am Tag besuchten uns Pastor Steinrötter und Torben Anthony, um gemeinsam mit uns Gottesdienst zu feiern. Ein besonderer Moment für uns alle mit toller Musik, schönen Texten und einem einzigartigen Gemeinschaftsgefühl. Unser Dank gilt dem Pastoralteam und unseren Leiter\*innen für dessen und deren tatkräftige Unterstützung!

Auch wenn das Wetter hätte besser sein können, sind wir alle uns sicher: Dieses Wochenende hat sich mal wieder gelohnt!



*Text: Dr. Alexander Fuhrherr,  
Bilder: Hanna Büchte*

### **Treffpunkt KreAktiv**

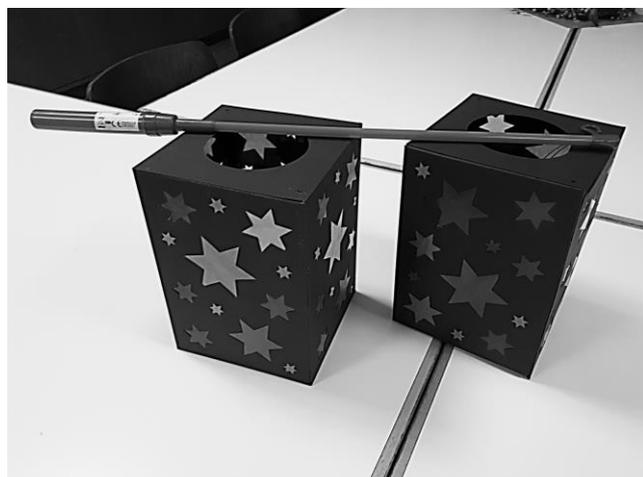
Zum Jahresende war der Treffpunkt KreAktiv nochmal auf neuen Wegen kreativ. In St. Hippolytus und in den neuen Räumen von Liebfrauen haben 20 Frauen Patchworkarbeiten erstellt. Aus Reststoffen wurden Deckchen mit

Sternen genäht. Und alte Jeanshosen fanden ein neues Leben als Tasche. Melanie L. und Steffi F. haben in Wochenendworkshops ihr Wissen rund um Stoffe und Nähmaschinen, Nadeln und Muster geteilt und wie man schöne Dinge günstig gestalten kann. Hierbei wurden auch die zwei Nähmaschinen eingeweiht, die mit Hilfe der Stadt Gelsenkirchen angeschafft wurden.

Für St. Martin wurden Laternen gebastelt. Mit diesen sind die Damen auf dem Martinszug mitgegangen.

Auch wird der Treffpunkt KreAktiv wieder in St. Marien auf dem Adventsmarkt zu sehen sein, dem Turmfest in St. Hippolytus und dem Weihnachtsmarkt in St. Laurentius. Dieses Jahr gibt es den Schwerpunkt Papier. Hier gibt es Sterne, Knallbonbons, Adventskalender und vieles mehr zu finden. Aber auch selbstgestrickte Socken werden wieder angeboten.

Wenn Sie auch mal kreativ sein wollen, kommen Sie doch mal bei uns vorbei. Wir treffen uns jeden ersten Mittwoch im Monat um 18:00 Uhr im Pfarrzentrum Hippolytus.



*Melanie Langer*

## Pfadfinderstamm Albino Luciani

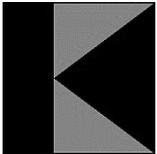


Wisst ihr, was noch aufregender ist, als sich selbst zu gruseln?, Kinder und Jugendliche zu gruseln und einige ganz empfindliche Gemüter regelrecht in Angst und Panik zu versetzen. Deswegen freut sich die Leiterrunde unseres Pfadfinderstammes jedes Jahr auf die Halloweenaktion. Ich finde, es ist nur fair, dass, wenn die Teilnehmerinnen und Teilnehmer uns in den Gruppenstunden und Aktionen die letzten Nerven rauben, es zur Abwechslung mal die Retourkutsche von unserer Seite gibt.

Es gab natürlich auch harmlose Spiele wie Stopp- und Limbotanz, Eierlaufen und Tierkloppe. Dieses Jahr sind wir nicht von Tür zu Tür gelaufen, nachdem wir die letzten beiden Jahre nur magere Ausbeuten hatten und aufgrund dessen viele traurige kleine Pfadfinder. Das hat selbst die sonst so erbarmungslose Leiterrunde betrübt. Deswegen haben die Leiter selbst die Süßigkeiten verteilt. Gut Pfad!

*Jakob Tomczak*

## Kolpingsfamilie Beckhausen-Sutum



Die Kolpingsfamilie Beckhausen-Sutum lud die Familie Hülsbusche ein. Sie berichtete uns mit einem wunderbaren Film über die Reise einer Gruppe durch Niederschlesien,

die malerische Region Niederschlesien, die im Südwesten Polens liegt. Die aufregende Reise führte sie durch die beeindruckenden Städte Breslau und Krakau, Wadowice und Tschenstochau. Diese sind für ihre reiche Geschichte, ihre atemberaubende Architektur und ihr kulturelles Erbe bekannt.



Begonnen wurde mit dem Besuch der faszinierenden Stadt Breslau, die oft als "Venedig des

Nordens" bezeichnet wird, aufgrund ihrer zahlreichen Brücken und Flüsse. Sie besuchten den Breslauer Marktplatz, der von prächtigen Gebäuden und dem imposanten Rathaus dominiert wird. Das gotische Rathaus war ein beeindruckendes Beispiel für die Architektur der Stadt und bot einen herrlichen Ausblick auf die Stadt vom Turm aus. Anschließend machte man sich auf den Weg nach Krakau, einer weiteren polnischen Perle. Krakau ist berühmt für sein gut erhaltenes mittelalterliches Stadtzentrum und war einst die Hauptstadt Polens. Die Gruppe besuchte das Königsschloss auf dem Wawel-Hügel und den beeindruckenden Marktplatz, wo sie eine Fülle von Cafés und Restaurants entdeckte, die polnische Köstlichkeiten servierten. Das Jüdische Viertel Kazimierz und die berühmte Marienkirche wurden auch besucht. Die Geburtsstadt von Johannes Paul II Wadowice, in der die Lieblingsspeise von Johannes Paul II, die berühmte Kreamschnitte genossen wurde. Dann ging es auf den Weg nach Tschenstochau. Sie wird auch die geistige Hauptstadt des Landes genannt mit dem bekanntesten Marienbild Polens, einer der Wallfahrtsstätte des Landes. Die Reise durch Niederschlesien war eine unvergessliche Erfahrung, die von historischer Bedeutung und kultureller Vielfalt geprägt war. Die reichen Traditionen und die beeindruckende Architektur dieser Städte werden sicherlich noch lange in Erinnerung bleiben.

*Bernhard Lucassen*

## Pfarreichor St. Hippolytus setzte Zeichen

### 150 Jahre Chormusik an St. Hippolytus

Dieses Jubiläum war für den Pfarreichor Anlass, wieder einmal ein weltliches Konzert stattfinden zu lassen.

Die Proben dazu begannen kurz nach Ostern und es stellte sich schnell heraus, dass die „Ohrwürmer der Vergangenheit“ - wie zum Beispiel von Udo Jürgens - nicht vergessen waren.

Wolfgang Wilger hatte gekonnt (wie immer) die Musik zu den Texten neu arrangiert. Man könnte auch sagen: In die heutige Zeit gesetzt.

Als Auftrittsort wählte man den Saal von St. Laurentius (Katechetisches Zentrum).

An einem Chorwochenende erfolgte der Feinschliff.

Der Vorverkauf begann Ende September. Die Karten fanden sofort reißenden Absatz, so dass

schnell klar wurde, dass ein „Zusatzkonzert“ stattfinden sollte.

Damit sich der Chor auf das Konzert konzentrieren konnte, sorgte der „Freundeskreis St. Laurentius“ für das leibliche Wohl an diesem Abend.

Ende Oktober 2023 erfolgte also das 1. Konzert unter dem Motto:



### Willkommen – Bienvenue – Welcome

Als Solisten hatte der Förderverein Marion Wilmer und Nigel Casey eingeladen. Beide – mit dem Pfarreichor schon lange befreundet – übernahmen mit Brigitte Henrich und Martin Jahnel vom Pfarreichor die stets launige Moderation des Abends.



Der Abend entwickelte sich schnell zu einem tollen musikalischen Miteinander, an dem sich auch die Besucher\*innen immer mehr beteiligten.

Dem Pfarreichor merkte man schnell an, dass er richtig „BOCK“ auf dieses Konzert hatte. Es wurde dem Inhalt der Liedtexte folgend, mal engagiert und kräftig, dann aber auch gefühlsbetont und somit ausdrucksstark gesungen.



Die Wolfgang Wilger Band fand dazu stets die richtige Begleitung und glänzte mit solistischen Einlagen.



Nach einem „Udo Jürgens Medley“ war dann Pause. Die Sängerinnen und Sänger mischten sich dabei unter das Volk und erfuhren schnell, durch aufrechtes Schulterklopfen, dass das Konzert eine breite Zustimmung fand.

Im zweiten Block des Konzertes konzentrierte man sich auf Musicals. So wurden Lieder aus Elisabeth, Starlight Express, Phantom der Oper und vieles mehr gesungen.



Zum Abschluss sang der Chor mit den Solisten ein Stück von Udo Jürgens, welches der Chor bewusst an das Ende des Konzertes gestellt hatte:

### Ihr von Morgen....

Ein Musikstück, welches mehr denn je in die heutige Zeit passt. Es handelt von einer verlorenen Hoffnung und Zuversicht. Letztendlich wünscht sich doch jeder, dass es irgendwann einmal wieder friedvoller und verantwortungsbewusster auf unserer Welt zugeht.

Dann war Schluss und der Saal erhob sich zu einem riesigen Applaus, der letztendlich in die Rufe „Zuuugabe“ endete. Durch Zufall folgten alsbald die Akteure dieser Bitte.

Doch zuvor wurde gedankt:

Der „Förderverein Musik“, der für die Durchführung dieses Konzertes insbesondere auch finanziell Verantwortung zeichnete, übernahm diese schöne Aufgabe. Es wurde den Solisten, den Freunden aus dem Jungen Chor, der Band, den Helfer\*innen, Johannes vom Ruhrkohlechor und den Moderatoren gedankt.



Last but not least: Wolfgang Wilger

Wolfgang Wilger hatte es wieder einmal geschafft, seinen Pfarrechor zu dieser Höchstleistung zu bringen.

Für seine ausdauernde, aufmunternde Kritik sowie für die - wenn nötig - tröstenden Worte ..... dankt ihm der Pfarrechor.

Wolfgang Wilger gab dem Chor gerne die Komplimente zurück. Musik zu erleben ist eben auch Freundschaft zu erfahren.

An dem Abend wurde noch lange während der „After Show Party“ - über das Erlebte gesprochen.



Martin Jahnel

St. Martin ritt durch Horst Süd

Mats berichtet:



Schon frühzeitig habe ich meiner Mama (Marie Christin) und meiner Oma (Gabi) gesagt, dass ich unbedingt dahin möchte.

Wann hat man schon einmal die Gelegenheit, einen so berühmten Mann zu sehen.

Das Wetter war ganz schön windig und wir hatten Angst, dass es noch regnen würde.

Aber egal. Zuerst versorgten wir uns mit einer Brezel und einem Kindertee. Viele Helfer hatten alles super vorbereitet.

Dann ging es los. Der heilige Martin schwang sich auf sein Pferd und mit der Musik von Trommlern und Posaunen ritt er los.



Wir schallerten die uns bekannten Martinslieder und Oma kannte sogar den Text. Mama freute sich, weil so viele Menschen gekommen waren.

Auf dem Kirchplatz wieder angekommen, erzählte ein älterer Herr

etwas über den heiligen Martin, wie er gelebt hat und den vielen armen Menschen geholfen hat. Damals war es wohl auch kalt, denn er schnitt seinen Mantel in zwei Teile, damit der Arme nicht frieren mussten. Er hatte wohl mehrere Mäntel. Oma meinte, das könnte man auch heute noch tun, vielleicht nicht Mäntel zerteilen, aber einfach nur helfen und damit etwas Gutes tun. Ich fange nächste Woche in der KiTa damit an. Übrigens: Danke an alle Helfer\*innen. Ohne sie gäbe es keinen St. Martin in Horst Süd. Ich komme wieder und eine Laterne hatte ich auch: Mats

*Martin Jahnel*

**Von Erntedank bis St. Martin – Mit dem Herzen handeln für Warm durch die Nacht**



Auch in diesem Jahr sammelte die gesamte Pfarrei St. Hippolytus in der Zeit von Erntedank bis St. Martin für unsere obdachlosen Mitmenschen in Gelsenkirchen. Viele Spender\*innen haben mit dem Wissen um die eigenen Möglichkeiten das gegeben, was ging. Durch das gemeinsame Tun wurden Grenzen sichtbar und spürbar verändert, für mich selbst und für Andere. Am Sonntag, 12.11.2023, war in der Kirche St. Clemens-Maria-Hofbauer in Sutum bei einem feierlichen Gottesdienst, mitgestaltet u.a. vom Jungen Chor Beckhausen, die Spendenübergabe an Warm durch die Nacht. Stellvertretend für alle Kindergärten der Pfarrei, die ebenfalls fleißig gesammelt haben, brachten ein paar Kinder Spenden an den Altar. Insgesamt konnten 52 gepackte Kartons und Taschen mit zahlreichen Sachspenden wie Duschgel, Shampoo, Deo, Schokolade, Papiertaschentücher, Hustenbonbons, Zahnpasta, Zahnbürsten und eine Geldsumme von 1.420,00 € an die Ver-

treter\*innen von Warm durch die Nacht überreicht werden. Des Weiteren wurde, nach Rücksprache, von einem Teil der Geldspenden dringend benötigte Boxershorts und Socken gekauft. Wir bedanken uns herzlich bei allen Spender\*innen, bei allen Helfer\*innen, ohne deren Einsatz in den letzten sechs Wochen diese Aktion nicht hätte stattfinden können, und bei den Vertreter\*innen von Warm durch die Nacht, mit denen über die Jahre eine Verbindung gewachsen ist, die über diese Pfarreiaktion hinaus wirkt, wie z.B. bei den Firmand\*innen.

*Andrea Ahmann*

**2024**

Mein Wunsch für dich ist:  
Deine Gaben sollen wachsen  
mit den Jahren.

Gott hat sie dir geschenkt  
und sie sollen  
die Herzen derer,  
die du liebst,  
mit Freude erfüllen.

Und in jeder Stunde  
der Freude und des Leides  
wird Gott mit dir sein,  
dich segnen  
und du mögest in seiner Nähe sein.  
(Irischer Segensspruch)